

zur Sicherung der Feinindustrie zu steigern. Dazu sind das wissenschaftlich-technische Niveau, die Qualität, die Lebensdauer und Zuverlässigkeit der Zuliefererzeugnisse weiter bedeutend zu erhöhen und die Anwendung hochproduktiver Technologien und materialsparender Konstruktionsprinzipien zu beschleunigen. In vorhandenen Betrieben sind verstärkt Rationalisierungsmaßnahmen durchzuführen und die Kapazitäten bei volkswirtschaftlich wichtigen Zuliefererzeugnissen zu erweitern.

3. Konsumgüterproduktion

Auf dem Gebiet der Konsumgüterproduktion besteht in allen Bereichen der Volkswirtschaft die grundlegende Aufgabe darin, ein stabiles Angebot bei Waren des Grundbedarfs zu gewährleisten. Gleichzeitig sind die Produktion und das Angebot an hochwertigen Konsumgütern in ausgezeichneter Qualität und mit guter Formgestaltung bedeutend zu erhöhen, insbesondere an solchen Konsumgütern, nach denen bei der Bevölkerung und auf dem Außenmarkt eine große Nachfrage besteht.

Es ist eine Aufgabe von hohem volkswirtschaftlichem Rang, daß alle Kombinate, auch diejenigen, die vorwiegend Produktionsmittel hersteilen, einen größeren Beitrag zur Erhöhung der Konsumgüterproduktion leisten.

Bessere Gebrauchswerte der Erzeugnisse und hohe Effektivität ihrer Produktion sind durch einen steigenden Veredlungsgrad der eingesetzten Rohstoffe, die Anwendung kostengünstiger, hochproduktiver Technologien und neuer Wirkprinzipien, einen niedrigen spezifischen Material- und Energieaufwand, durch Verbesserung der Zuverlässigkeit und des Bedienkomforts, der funktionellen Gestaltung und Formgebung sowie der modischen Aktualität zu erreichen.

Die Produktion technisch hochwertiger Konsumgüter des Maschinenbaus ist vorrangig auf die weitere Erhöhung der Produktion von Haushaltwaschmaschinen, Haushaltkälteschränken, Kältetruhen, Kohle-, Gas- und Elektroherden, Heimwerkersystemen sowie Haushalt Nähmaschinen zu richten. Die Produktion ist bei Gefrierschränken auf 220—250 Prozent, bei Gasherden auf 140—150 Prozent und bei Haushaltwaschmaschinen sowie bei Elektroherden auf 120—130 Prozent zu erhöhen.

Neu in die Produktion überzuleiten sind solche Erzeugnisse wie vollelektronisch gesteuerte Waschvollautomaten, Haushaltgefrierschränke, neue Haushaltkoch- und -gasgeräte mit erhöhtem Bedienkomfort.

In der Zweiradproduktion sind neue und weiterentwickelte Erzeugnisse, wie das Motorrad ETZ 250, neue Kleinkrafträder der Mokickbaureihe überzuleiten sowie eine Sortimentserweiterung bei Fahrrädern vorzusehen.

Die Maßnahmen zur schrittweisen Weiterentwicklung der Personenkraftwagen „Trabant“ und „Wartburg“ sind auf eine weitere Gebrauchswerterhöhung bei Senkung des Kraftstoffverbrauchs zu richten.